

*Kirsten Braun*

i. A.

**Breitensportliche Veranstaltung – Reiten**  
**am 22.09.2019**  
**in Rinteln**  
**Veranstalter: Reit- und Fahrverein Rinteln e. V.;**  
**www.rv-rinteln.de**

**Nennschluss: 30.08.2018**

Nennung-Online (NeOn) nicht möglich!

Unvollständige wie auch verspätet eingehende Nennungen (Nachnennungen)  
werden NICHT bearbeitet

**Nennungen an:**

Irina Müller  
Rembrandtweg 10  
31737 Rinteln

**Richter: Jennifer Südwald**

**TEILNAHMEBERECHTIGT:**

Stammmitglieder aus Vereinen des PSV Hannover e.V , Bremen e.V. u. Westfalen e.V.

**Besondere Bestimmungen:**

- Maßgebend sind die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen des Pferdesportverbandes Hannover e.V., die WBO 2018 und bei WB gem. WBO Teil I 3.2.3 die LPO
- Für alle Pferde/Ponys ist ein Equidenpass mitzuführen.
- Alle Pferde müssen seuchenfrei sein und aus einem seuchenfreien Bestand kommen und ordnungsgemäß gem. LPO geimpft sein.
- Jeder Teilnehmer / Erziehungsberechtigter bestätigt mit der Nennungsunterschrift, dass für sein Pferd/Pony eine Tierhaltehaftpflichtversicherung abgeschlossen wurde.
- Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Ponys oder Pferde verursacht werden.
- Einsätze sind der Nennung per Verrechnungsscheck beizufügen
- Jedes Pferd/Pony ist pro Tag höchstens 5-mal startberechtigt
- Zum Nennen ist das WBO-Formular zu verwenden, bitte unbedingt LK, Geb.-Jahr, Stammverein und Pferd oder Pony (**bitte mit Stockmaß**) angeben
- Zeiteinteilung / Teilnehmerinformationen werden auf der Homepage des VA unter **www.rv-rinteln.de** 10 Tage vor der Veranstaltung veröffentlicht.
- Unvollständige wie auch verspätet eingehende Nennungen (Nachnennungen) werden NICHT bearbeitet
- Es ist keine Turnierkleidung notwendig, angemessene Reitkleidung ist ausreichend!

### **1. Führzügel-WB /WBO WB 221**

Pferde: 4j. + älter

Teiln.: Jun., Jahrg. 14 – 01 LK 0, die an keinem anderen WB starten

Ausr. WB 221 Richtv. WB 221

Einsatz: 6,00 €, VN: 5, SF: U

### **2. Reiter-WB Schritt - Trab / WBO WB 233 (E)**

Pferde: 4j.+älter

Teiln: Junioren., Jahrg. 13 - 01, LK 0+7

Je TN ein Pferd/Pony

Ausr. WB 233 Richtv: WB 233

Einsatz: 6,00 €; VN: 5, SF: G

### **3. Reiter-WB Schritt – Trab - Galopp / WBO WB 234 (E)**

Pferde: 4j.+ält.

Teiln: Junioren/J.R. Jahrg. 13 – 98, LK: 0 +7

Je TN ein Pferd/Pony

Ausr. WB 234 Richtv: WB 234

Einsatz: 6,00 €; VN: 10, SF: Q

### **4. Dressur-WB (E 5/2) / WBO WB 246/A (E) (E)**

Pferde: 4j.+ält.

Teiln: Alle Altersklassen, Jahrg. 2013 +älter, LK: 0,7+6

Je TN ein Pferd/Pony

Ausr. WB 246, Hilfszügel erlaubt (kein Martingal)

Richtv: WB 246/A Aufgabe E 5/2

Einsatz: 6,00 €; VN: 5, SF:C

### **5. Springreiter - WB / WBO WB 261**

Pferde: 5j.+ält

Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 11 + älter , LK: 0+7

Ausr. WB 261 Richtv: WB 261

Aufgabe WBO: Parcours 3 (20x40m)

Einsatz: 6,00 €; VN: 10, SF: M

### **6. Kombinierte Wertung „Kleine Tour“**

Pferde: 5j.+ält

Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 11 + älter

Ausr. WB 602, analog jeweiligem Teil-WB

**Richtv: WB 602,1** Die Wertnoten werden addiert.

Bei Wertnotengleichheit entscheidet die bessere Wertnote in der Dressur.

Sieger/in ist der/die Teilnehmer/in mit der höchsten Gesamtwertnote.

Die Wertung setzt sich aus den Teil-WB 4 und 5 zusammen, die einzeln genannt werden müssen.

TN und Reiter müssen in allen Teil-WB dieselben sein

Gewichtung der Teil-WB: 1 : 1

Einsatz: 6,00 €; VN: 10

### **7. Stilspring-WB mit Standardanforderungen / WBO WB 265**

Pferde: 5j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 11+älter, LK: 0,7+6

Ausr. WB 265 Richtv: WB 265, **ohne Erlaubte Zeit**

Aufgabe E1 (20x40m)

Einsatz: 6,00 €; VN: 10, SF: I

### **8. Standard-Spring-WB / WBO WB 266 (E)**

Pferde: 5j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 11+älter, LK: 0,7+6

Ausr. WB 266 Richtv: WB 266

Einsatz: 6,00 €; VN: 10, SF: S

### **9. Jump and Run ( E )**

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: **Alle Alterskl.** Jahrg. 2011 + älter, LK: 0,7+6

Eine Mannschaft besteht aus einem Teilnehmer mit Pferd und einer geländegängigen Person (Läufer). Der Teilnehmer mit Pferd und der Läufer überwinden nacheinander einen kleinen Parcours (max. Höhe der Hindernisse 40 cm). Die Übergabe des Stafettenstabes (Gerte) erfolgt in einer Wechselzone. Sieger ist das Team, das den Parcours in der schnellsten Zeit überwunden hat. Für Hindernisfehler werden 4 Strafsekunden berechnet; 3 Verweigerungen führen zum Ausschluss.

Ausr. WB 501. Richtv. analog WB 501

Einsatz: € 10,00 pro Team; VN: 10, SF: ausgelost